

Albanien

Land und Leute

Wikipedia

NAK-Kirchendaten

- Gegründet: 1990
- Gemeinden: 6
- Bezirke: 1
- Mitglieder: ca. 200

Länderverantwortlicher Apostel:

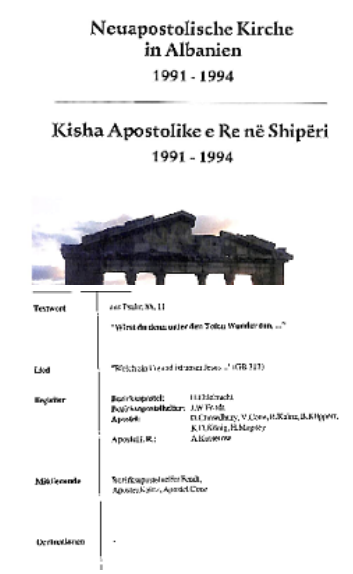
seit 2005 - Apostel Franz-Wilhelm Otten

(Stand 31.12.1999)

Berichte auf NAK Westdeutschland

28. März 2026

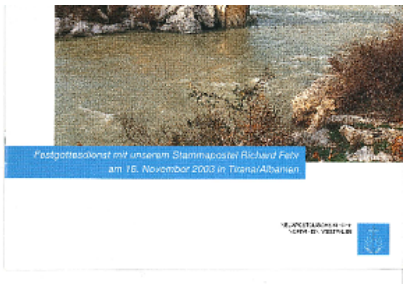



Neuapostolische Kirche
in Albanien
1991 - 1994
Kisha Apostolike e Re në Shipëri
1991 - 1994
Textwort
Lied
Register
Mitfeiernde
Ortsnationalen


Anfänge vor 25 Jahren




Festgottesdienst mit unserem Stammapostel Richard Fehr


Festgottesdienst mit unserem Stammapostel Richard Fehr
am 16. November 2003 in Tirana/Albanien




















KISHA APOSTOLIKE E RE









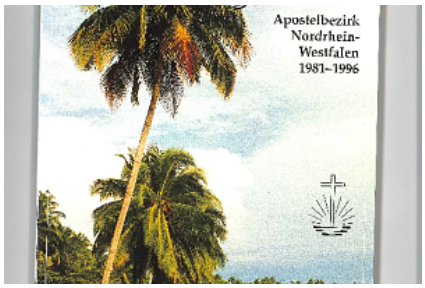


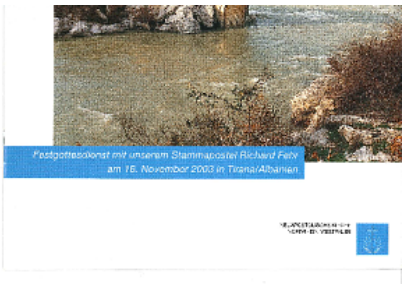












Neuapostolische Kirche
in Albanien
1991 - 1994

Kisha Apostolike e Re në Shipëri
1991 - 1994

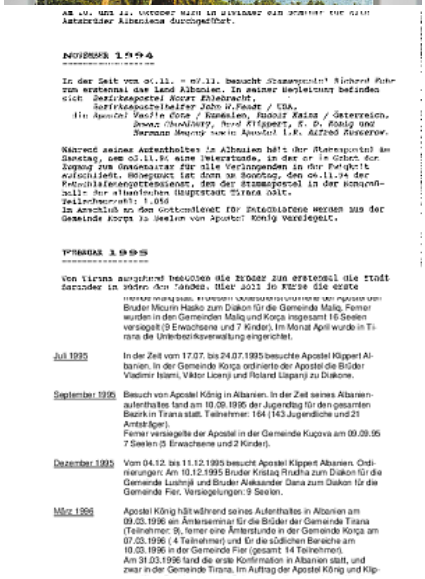


ist Albanien etwas kleiner als Nordrhein-Westfalen, das Land hat etwa 3 – 3,5 Millionen Einwohner. Nach Schätzungen bekennt sich etwa die Hälfte der Bevölkerung zum sunnitischen Islam. Ungefähr 160.000 sind orthodoxe Christen und ca. 120.000 römisch-katholische Christen. Bezüglich seiner Vergangenheit ist zu sagen, dass Albanien von 1944 bis 1991 unter der Herrschaft des ehemaligen Partisanen/Ehrers Enver Hodscha stand und in dieser Zeit keinerlei religiöse Aktivitäten in diesem Land geduldet wurden. Bei der ehemaligen Volksrepublik mit kommunistischer Ideologie handelte es sich um einen atheistischen Staat. Selbstverständlich war in dieser Zeit der Zugang in das Land Albanien für die Kirche völlig versperrt. Religiöse Versammlungen waren in diesem Staat verboten.

Die politische Situation änderte sich dann im Jahr 1990. Im Juli dieses Jahres besiegelten Albaner die deutsche Botschaft in der Hauptstadt Tirana und erzwangen die Aufnahme als Asylanten in Westeuropa. Auf diese Weise kamen ca. 5000 Albaner nach Deutschland. Sie leiteten uns auch die ersten Kontaktadressen für den Beginn unserer Missionstätigkeit in Albanien.
Zu erwähnen ist noch, dass im November 1990 der erste katholische Gottesdienst genehmigt und die erste islamische Moschee geöffnet wurde. In diesem Jahr bereisen auch unsere Apostel König und Klippert zum ersten Mal als Einzeltouristen das Land, ohne jedoch kirchlich tätig werden zu können.

Im Mai 1991 kündigt sich dann der Zusammenbruch des atheistischen Regimes an. Im September 1991 erfolgt die Registrierung unserer Kirche in Albanien. Zu dieser Zeit wird auch die erste Gemeinde in Tirana gegründet, die ersten 21 Seelen werden neuapostolisch.

2. Anfänge der NAK



NOVEMBER 1994

In der Zeit vom 06.11. - 07.11. besucht Stammapostel Richard Fehr zum erstenmal das Land Albanien. In seiner Begleitung befinden sich: Bezirksapostel Horst Ehlebracht,
Bezirksapostelhelfer John W.Feast / USA.
Hinzu kommen Vasilis Cota / Kanada, Rudolf Kainz / Österreich, Bruno Chevalley, Bernd Klippert, K. D. König und Hermann Bengsch sowie Apostel i.R. Alfred Rosenow.

Während seines Aufenthaltes in Albanien hält der Stammapostel am Samstag, dem 09.11.96 eine Versammlung, in der er im Gebet für Zugang zum Gnadenthron für alle Verstorbenen in der Ewigkeit aufschlieBt. Höhepunkt ist dann am Sonntag, den 06.11.94 der Weltfriedensgottesdienst, den der Stammapostel in der Konzerthall- der albanischen Hauptstadt Tirana hält.
Teilnehmerzahl: 1.056
Im Anschluß an den Gottesdienst für Fotografierne werden aus der Gemeinde Korça 14 Seelen von Apostel König versiegelt.

TIRANA 1995

Von Tirana ausgehend besuchen die Brüder zum erstenmal die Stadt Durrender in Norden des Landes. Hier soll es ebenfalls eine erste [illegible] geben. Bruder Micurin Haske zum Diakon für die Gemeinde Maliq, Ferner wurden in der Gemeinden Maliq und Korça insgesamt 16 Seelen versiegelt (9 Erwachsene und 7 Kinder). Im Monat April wurde in Tirana die Unterbezirksverwaltung eingerichtet.

Juli 1995 — In der Zeit vom 17.07. bis 24.07.1995 besuchte Apostel Klippert Albanien. In der Gemeinde Korça ordinierte der Apostel die Brüder Vladimir Islami, Viktor Licenji und Roland Llapanji zu Diakone.

September 1995 — Besuch von Apostel König in Albanien. In der Zeit seines Albanienaufenthaltes fand am 10.09.1995 der Jugendtag für den gesamten Bezirk in Tirana statt. Teilnehmer: 164 (143 Jugendliche und 21 Amtsträger).
Ferner versiegelte der Apostel in der Gemeinde Kuçova am 09.09.95 7 Seelen (5 Erwachsene und 2 Kinder).

Dezember 1995 — Vom 04.12. bis 11.12.1995 besucht Apostel Klippert Albanien. Ordinierungen: Am 10.12.1995 Bruder Kristaq Rrudha zum Diakon für die Gemeinde Lushnjë und Bruder Aleksander Dana zum Diakon für die Gemeinde Fier. Versiegelungen: 9 Seelen.

März 1996 — Apostel König hält während seines Aufenthaltes in Albanien am 09.03.1996 ein Ämterseminar für die Brüder der Gemeinde Tirana (Teilnehmer: 9), ferner eine Ämterstunde in der Gemeinde Korça am 07.03.1996 (4 Teilnehmer) und für die südlichen Bereiche am 10.03.1996 in der Gemeinde Fier (gesamt 14 Teilnehmer).
Am 31.03.1996 fand die erste Konfirmation in Albanien statt, und zwar in der Gemeinde Tirana, Im Auftrag der Apostel König und Klippert einen Gottesdienst in Fier für die Gemeinden Fier, Patos und Lushnje. In Kuçova und Berat sowie in Tirana dient Apostel König den Gemeinden Tirana, Durres und Kavaja.

b) Apostel Klippert hält Ämterstunden für die Gemeinden Berat, Kuçova, Fier, Lushnje und Patos am 25.09.96 und in Tirana für die Gemeinden Tirana, Elbasan und Durres.

c) In Shkodra finden ab sofort keine Gottesdienste mehr statt. Die dortigen Geschwister können an den Gottesdiensten in Tirana teilnehmen.

d) In Kavaja sind wir um einen Neuaufbau der Gemeinde bemüht.

Dezember 1996 — Grundsteinlegung für unsere Kirche in Tirana am 10.12.1996. Als Textwort dient Markus 11, 17. Die Ansprachen werden von Bezirksältesten Nikshiq, Bezirksevangelist Bolze und Priester Bahr von der Bauverwaltung gehalten. Außerdem spricht ein Vertreter der Stadt Tirana.

Januar 1997 — Besuch von Apostel König in Albanien. Am 24.01.97 hält der Apostel eine Ämterstunde in Tirana und am 26.01.97 einen Gottesdienst. Aufgrund der bürgerkriegsähnlichen Verhältnisse können die vorgesehenen Gottesdienste in Kuçova und Lushnje nicht gehalten werden.

Februar 1997 — Vom 20.02. - 03.03.97 erfolgt die letzte Missionsreise eines deutschen Amtsbruders nach Albanien. Die bürgerkriegsähnlichen Zustände in diesem Lande haben bis heute (Mai 1997) keine weiteren Missionsreisen zugelassen.

Januar 1998 — Apostel König besucht Albanien. Er hält am 24.01.1998 Gottesdienst mit 13 albanischen Teilnehmern und am 25.01.1998 einen Gottesdienst. Außerdem einen Gottesdienst in der Gemeinde Fier, ebenfalls am 25.01.1998.

Ordinationen: Am 24.01.98 in Tirana
Zum Priester ordiniert werden: Aleksander Dana, Fier
Sadik Loboi, Kuçova
Kristaq Rrudha, Lushnje

Insgesamt werden während des Aufenthaltes in Albanien 21 Seelen versiegelt.

Mit den albanischen Bezirksämtern wird die Herausgabe einer albanischen Kirchenzeitschrift vereinbart. Redaktionsleiter ist Bezirksevangelist Sotir Abeshi. Die ersten Ausgaben dieser Zeitschrift wurden in der Zwischenzeit ausgeliefert.

April 1998 — In der Zeit vom 24.04. - 26.04.1998 besucht Apostel König Albanien. Er hält am 25.04.98 eine Ämterstunde in Tirana mit 15 albanischen Teilnehmern und folgende Gottesdienste: Am 26.04.98 in Tirana mit den Gemeinden Tirana, Elbasan und Durres, und am selben Tag in Lushnje mit den Gemeinden aus Lushnje, Kuçova, Fier und Patos.

Es werden 3 Diakone für die Gemeinden Elbasan ordiniert. Versiegelt werden insgesamt 14 Seelen.

Juni 1998 — Aus unserem Arbeitsbereich Albanien werden 10 Amtsträger zu einem achtägigen Aufenthalt nach Deutschland eingeladen. Sie nehmen u.a. am Jugendtag des Bezirkes NRW in Oberhausen, am 07.06.1998, teil und einem

Neuapostolische Kirche
in Albanien
1991 - 1994

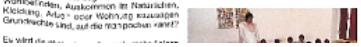
Kisha Apostolike e Re në Shipëri
1991 - 1994











Nordrhein-Westfalen

12. Jahrgang | August 2016 | Nr. 8

Zum Wächter gesetzt

Ihr lieben Brüder,

am Samstag, den 9. Juli 2016 diente unser Stammapostel in einem Ämtergottesdienst in Tirana allen Amtsträgern aus Albanien und dem Kosovo mit ihren Gattinnen. Er stärkte die Brüder und Schwestern mit dem Wort aus Hesekiel 3,17: „Du Menschenkind, ich habe dich zum Wächter gesetzt über das Haus Israel. Du wirst aus meinem Munde das Wort hören und sollst sie in meinem Namen warnen.“ Ich möchte heute zwei Gedanken aus diesem Gottesdienst verfassen.

Zunächst einmal heißt es hier: „... ich habe dich zum Wächter gesetzt...“. Es handelt sich also eindeutig um einen Ruf Gottes. Der liebe Gott hat uns zum Dienst gerufen, nicht ein Mensch oder eine Organisation. Es ist wichtig, dass wir uns dessen immer bewusst sind. Manchmal könnte der Gedanke aufkommen: Du musst das ja machen, es ist ja sonst niemand da. Oder: Du bist der Einzige, der übrig geblieben ist. Andere haben bereits aufgegeben.

Wenn man das nüchtern betrachtet, könnte das sogar zutreffen. Aber so ist das nicht. Ihr lieben Brüder, es ist nicht ein Mensch oder die Kirche als Organisation, die uns gerufen hat,



Neuapostolische Kirche
in Albanien
1991 - 1994

Kisha Apostolike e Re në Shipëri
1991 - 1994










Glaube wie